

## **Nonstop von Singapur nach New York**

**Mit geballter Engineering-Kompetenz leistet FERCHAU AVIATION**

**Unterstützung bei der Entwicklung des Airbus A350 XWB-900 ULR.**

Bristol, 05. Dezember 2018 – Der aktuell längste Non-Stop-Linienflug der Welt führt von Singapur nach New York – eine Strecke von über 15.300 Kilometern. Der A350 XWB-900 ULR, das neueste Großraumflugzeug von Airbus, schafft dies dank verschiedener technischer Neuerungen und dem Einsatz hochentwickelter Werkstoffe in knapp 19 Stunden.

Der Airbus A350 XWB-900 ULR ist eine Weiterentwicklung des A350 XWB-900. Die leichte Anpassung der Tragflächenschrägung (re-twist), vergrößerte Winglets und die optimierte Verkleidung des Landeklappensystems tragen zu einer Verbesserung der Aerodynamik bei und sorgen in Kombination mit treibstoffeffizienteren Triebwerken für eine wesentliche Steigerung der Reichweite und der Kapazität des Flugzeugs.

FERCHAU AVIATION leistete als ständiger technischer Berater der Airbus-Konstrukteure einen erheblichen Beitrag zu den erzielten Verbesserungen. Dies war nur durch Einsatz eines leistungsfähigen multifunktionalen Teams möglich, das auf ein breit gefächertes Expertise-Spektrum zurückgreifen konnte, um die Einsatztauglichkeit der neuen Variante zu demonstrieren. Modernste Analysemethoden und -Tools kamen zum Einsatz, um den verfügbaren Spielraum bei der Flügelkonstruktion unter Berücksichtigung des geänderten Missionsprofils über die Einsatzzeit des Flugzeugs auszunutzen.

Gewöhnlich würde ein einzelner Design-Loop für einen Flügel des A350 XWB-900 mehrere Jahre in Anspruch nehmen, doch dank des umfassenden Know-how der FERCHAU-Spezialisten erlangte die neue Konstruktion die nötige Freigabe in weniger als sechs Monaten.

Da die Verbesserungen auch in allen künftigen Modellen des A350 XWB-900 Anwendung finden sollten, mussten eine Reihe von Untersuchungen für unterschiedliche Lastannahmen vorgenommen und entsprechend strukturelle Modifikationen vorgesehen werden. Auch diese Anpassungen wurden innerhalb

des Zeitraums von sechs Monaten durchgeführt, sodass die Nachweise pünktlich geliefert werden konnten und das Flugzeug wie geplant in Betrieb ging. Die erfolgreiche Unterstützung bei der Entwicklung des Airbus A350 XWB-900 ULR und seiner Schwestermodelle belegt in eindrucksvoller Weise die Bedeutung einer hohen Engineering-Qualität und zeigt, dass eine detaillierte Analyse erhebliche Kosteneinsparungen ermöglicht, da Produktions- und Entwicklungskosten auf die beschriebenen strukturellen Verbesserungen beschränkt bleiben.

### **FERCHAU Engineering GmbH, Geschäftsbereich AVIATION**

Der international agierende FERCHAU-Geschäftsbereich AVIATION ist auf Engineering-Dienstleistungen für die Luft- und Raumfahrtbranche sowie auf General Engineering spezialisiert. Aktuell sind mehr als 1.000 Entwickler, Konstrukteure, Hard-/Softwareprofis und Projektmanager an 16 Standorten in Deutschland, England, Frankreich, Indien und Spanien beschäftigt. 2017 erwirtschaftete der Geschäftsbereich AVIATION einen Umsatz von über 79 Millionen Euro.

Derzeit arbeiten bei der FERCHAU Engineering GmbH mehr als 8.100 Ingenieure, IT-Consultants, Techniker und Technische Zeichner in über 100 Niederlassungen und Standorten sowie in über 100 Technischen Büros und Projektgruppen (Stand: 31.12.2017). FERCHAU ist in den Fachbereichen Maschinen- und Anlagenbau, Elektrotechnik, Fahrzeugtechnik, Informationstechnik, Luft- und Raumfahrttechnik sowie Schiffbau und Meerestechnik tätig.

Member of the FERCHAU AVIATION GROUP

**Weitere Informationen:**

FERCHAU Engineering GmbH  
Martina Gebhardt  
Steinmüllerallee 2  
51643 Gummersbach  
Tel.: 02261 5011-0  
martina.gebhardt@ferchau.com  
ferchau.com/aviation  
ferchau.com

Bachinger GmbH  
Eva Trost  
Löwengasse 27 L  
60385 Frankfurt am Main  
Tel.: 069 955 275-11  
Fax: 069 557 155  
e.trost@bachinger-pr.de

**Download Texte und Fotos:**

<http://ferchau.mediainformationssystem.de>